

Werte Anlegerinnen und Anleger,

für das neue Jahr haben wir bei Jenabatteries große Pläne entwickelt, deren Umsetzung bereits in den letzten Wochen des Vorjahres startete. Zu den wichtigsten Fortschritten zählt die Verstärkung des Teams in den Bereichen Einkauf, Verwaltung, Innovationsmanagement, Produktion und Marketing. Eine Auflistung der neuen Mitarbeiter finden Sie weiter unten.

Seit Anfang Dezember ist nun auch das Führungsteam komplett und wir freuen uns, dass unser Chief Sustainability Officer Dr. André Brosowski an Bord ist. Er wird sowohl das Unternehmen als auch die gesamte Lieferkette für die Batterieproduktion konsequent auf die 17 SDGs ausrichten. Eine besondere Bedeutung bekommt hierbei die faktenbasierte Argumentation in Bezug auf den Impact der Batterie im Energiesystem. Ab Januar erhöhen wir auch die zeitliche und räumliche Detailstufe der Analysen. Wir werden ein Geoinformationssystem etablieren, um die zahlreichen Use Cases der Batterie optimal mit auf die Bedingungen verschiedener Regionen oder Standorte anzupassen. Auf dieser Grundlage werden wir Prioritäten für den Roll-out der ersten Systeme identifizieren und haben gleichzeitig eine Schablone für Folgeaktivitäten. Die Ansätze und Erkenntnisse werden wir schrittweise u.a. auf unserer Webseite veröffentlichen. Sie dürfen also schon gespannt sein, denn wir haben bereits viele Ideen dazu in der Pipeline.

Unser neues Narrativ

Damit der Impact unserer Technologie sichtbarer wird, haben wir bereits unzählige Gesetze, Studien und Datensätze durchforstet und deren Inhalte zu einem neuen Narrativ zusammengesetzt. Durch das novellierte Klimaschutzgesetz haben sich die Karten neu gemischt und Net Zero ist kein Werbegag mehr, sondern rechtlich verbindlich. Auch durch die Einführung des CO₂-Preises ist ein starker Treiber entstanden, der emissionsstarke Anwendungen zu einem Umdenken drängt. Der Ausbau der erneuerbaren Energien ist beschlossen, die bestehenden Kapazitäten werden vervielfacht und grüner Wasserstoff bekommt eine besondere Bedeutung im Energiesystem. Für den Ausgleich der fluktuierenden Energien und z.B. den kontinuierlichen Betrieb von Elektrolyseuren sind Großspeicher dringend nötig – der Bedarf ist riesig. In diesem Zusammenhang rücken aber auch die Rohstoffverfügbarkeiten und die Rohstoffpreise immer mehr in den Fokus. Auch die Nachhaltigkeit entlang der oft globalen Lieferketten bekommt eine zunehmende Aufmerksamkeit. Unser Batteriesystem kann hingegen vollständig in Europa hergestellt werden. Dadurch können Abhängigkeiten reduziert und die Wertschöpfung vor Ort generiert werden. Zu all diesen Themen haben wir bereits unzählige Fakten zusammengetragen, die wir Ihnen gerne in einem Webinar detailliert erläutern möchten. Bei Interesse melden Sie sich gerne an.

Zusätzlicher Standort in Leipzig

Im Dezember verkündeten wir offiziell unseren neuen Standort in Leipzig, der für uns von strategischer Bedeutung ist: Als Sachsens Hotspot für Innovationskultur und bekannten Startup-Standort haben wir hier einen Ort, an dem wir gemeinsam mit unserem Partner 2bAHEAD, einem der bekanntesten Zukunftsinstitute Deutschlands, Innovations- und Intellectual Property Workshops zur Sicherstellung unserer Wettbewerbsfähigkeit abhalten können.

Investitionsmöglichkeit – JB Emission 4

Wie Sie bemerken, haben wir viel vor – im Jahr 2022 werden wir die Suche nach dem Standort für unsere Megafabrik beginnen. Eines hat sich für uns in den ersten Monaten mit der neuen Führungsebene kristallisiert: Der Bedarf der Großspeicher ist so hoch, dass die aktuelle Planung mit Containern zu klein gedacht ist. Aus diesem Grund werden wir alles auf die Produktion modularer Großspeicher ausrichten. Um solche Vorhaben umzusetzen, benötigen wir einen freien Rücken, um zu agieren. Unsere Gesellschafter und Anleger haben uns bis dato viel Vertrauen geschenkt, was uns im Wachstum immens geholfen hat. Jetzt gilt es, weiterzumachen – der Zeitpunkt für die Skalierung ist gekommen. Aus diesem Grund haben wir uns dazu entschlossen, Ihnen noch einmal die Möglichkeit zu gewähren, an unserem Vorhaben zu partizipieren. Wenn Sie uns bereits unterstützen, haben Sie sicherlich bemerkt, dass sich in den letzten Monaten etwas in Bewegung gesetzt hat. Wir sind in Aufbruchstimmung! Sofern wir Ihr Interesse geweckt haben, uns weiterhin zu unterstützen oder neu einzusteigen, kontaktieren Sie für weitere Informationen Ihren Vermittler.

Ihr Philipp Hammans
Geschäftsführer Jenabatteries GmbH

Ich lade Sie herzlich zu unserem Webinar ein und beantworte Ihre Fragen

Was haben wir konkret in 2022 vor? Wie sieht die weitere Planung aus, welche Meilensteine werden dieses Jahr erreicht? Melden Sie sich unter www.jenabatteries.de/ anmeldung. Lernen Sie zudem unseren neuen Chief Sustainability Officer Dr. André Brosowski kennen. Eine einfache Registrierung ist per Mail möglich. Das Webinar wird via Microsoft Teams übertragen.

18.01.2022, 19 Uhr**Unsere neuen Mitarbeiter:**

- Undine Richter, Projektleiterin
- André Brosowski, CSO
- Tabea Rühl, Marketing Managerin
- Henry Girlich, Elektroinstallateur
- Linus Brockstedt, Leiter Innovation & IP
- Franz-Fabian Bellot, Leiter Geospatial Analyses
- Robert Kümpel, Elektroniker
- Imbrit Girlich, Teamassistenz
- Susan Lemnitzer, Bilanzbuchhalterin
- Aswin Thattil Mohandas, Konstrukteur
- Stefan Schmeier, technischer Einkauf
- Johannes Strauß, Werkstudent